

Modulcode	MB2940
Modulbezeichnung	Korrosionsschutz im Stahlbau
Studiengang	Master Bauingenieurwesen (MB)
Fakultät	Bauingenieurwesen und Konservierung/Restaurierung

Modulverantwortlich	Prof. Bernhard Mai
Modulart	Wahlpflichtmodul
Angebotshäufigkeit	1x jährlich im WiSe
Regelbelegung/Empfohlenes Semester	2. Fachsemester
Credits (ECTS-Punkte)	2
Leistungsnachweis	Referat, Klausur
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	-
Modul ist Voraussetzung für	-
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja, Einschreibung Semesterbeginn

Lehrveranstaltung	Dozent*in	Art	Kursgröße	Anzahl Kurse	SWS	Workload (in h)	
						Präsenz	Selbststudium
Korrosionsschutz	Prof. Mai	Vorlesung	20	1	2,0	30	30
Summe					2,0	30	30
Gesamtworkload für das Modul						60	

Qualifikations- und Kompetenzziele	Die Studierenden besitzen nach erfolgreicher Teilnahme am Modul vertiefte Kenntnisse zu Korrosionsvorgängen und Korrosionsschutzmaßnahmen. Sie sind in der Lage, Maßnahmen zum Korrosionsschutz im konstruktiven Stahlbau im Rahmen von Neubau- und Sanierungsprojekten zu planen und zu überwachen. Sie können die bauliche Situation bewerten, Ursachen erkennen und flankierende Maßnahmen entwickeln.
Inhalte	Im Modul werden folgende Kompetenzen vermittelt: Allgemeine Grundlagen zu Korrosion an Eisenwerkstoffen Korrosionsschutzmaßnahmen an Stahl und anderen Eisenwerkstoffen <ul style="list-style-type: none"> - Beschichtung mit organischen Systemen - Überzüge mit metallischen Systemen - Duplex-Systeme - Instandhaltung von Korrosionsschutzsystemen / -maßnahmen - Praxis des Korrosionsschutzes
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - DIN Taschenbuch 286, Beuthverlag - Peters, Udo: Korrosionsschutz durch organische Beschichtungen - Schönburg, Kurt: Korrosionsschutz am Bau - Schriftenreihe der GfKORR